



Editorial



Liebe Leserinnen, liebe Leser, eine wettbewerbsfähige Hotelinfrastruktur ist der Schlüssel zu einer ganzjährigen Auslastung und damit die Basis für eine auskömmliche Wertschöpfung. Dies gilt in besonderem Maße für Tourismusregionen in ländlichen Räumen.

Mit personellen Verstärkungen im Team und zusätzlichen Kompetenzen reagiert PROJECT M auf diese Anforderungen. Denn nur mit einem gesamtheitlichen Blick auf die jeweilige Destination können individuelle und erfolgreiche Lösungen identifiziert und umgesetzt werden.

Viel Spaß beim Lesen und eine entspannte Vorweihnachtszeit wünschen

Andreas Lorenz und Cornelius Obier ■

Hotelbedarfsanalyse

Zukunftsfähige Hotelkonzepte für Betreiber und Investoren

Immer mehr Destinationen stehen vor der Herausforderung eines zielgruppen- und themengerechten Übernachtungsangebotes für anspruchsvoller werdende Gäste. Hier konnte PROJECT M bereits mehrfach, durch den gesamtheitlichen Blick auf die Destination statt nur auf Einzelstandorte, erfolgreich Hilfestellung geben.

Mithilfe einer modular angelegten Hotelbedarfsanalyse kann standortspezifisch geklärt werden, welche konkreten Konzepte (z.B. Hostel, Feriendorf, Wellness- oder Businesshotel) sich wo, in welchem Umfang und Qualität zur Optimierung des vorhandenen Übernachtungsangebots eignen. Damit verbundene baulich-technische Fragestellungen können ergänzend durch Bauexperten aus unserem Netzwerk fundiert geklärt werden.

Aktuelle Projektbeispiele

- U.a. basierend auf einer Bedarfsanalyse und rund 50 Standortbewertungen entstehen in der Region **Tegernsee-Schliersee** in jüngerer Zeit mehrere Hotel- und Freizeitprojekte.
- Auf Grundlage der Konzepte von PROJECT M konnten in **Albstadt** (Schwäbische Alb) mehrere Investoren, v.a. aus der Region, für neue Projekte oder Umstrukturierungen gewonnen werden.

- Im **Ostseeferienland** gelang es, den Boden für mehrere Neuprojekte und Bestandsinvestitionen, wie z.B. in Grömitz oder aktuell in Kellenhusen, zu bereiten.

Gleiches gilt auch für weitere etablierte Ferienregionen wie der **Lüneburger Heide**, dem **Sauerland**, der **Eifel** oder der **Insel Usedom**. Dabei kann unser Leistungsspektrum auch inhaltliche Konzepte und gestalterische Aspekte beinhalten (siehe Autorenprofil Stephan Ritter).

Durch eine personelle Verstärkung im Team (Dipl.-Betriebswirtin Ulrike Scheefer) verfügen wir nun auch über mehr als 10-jährige Hotelberatungserfahrungen in Metropolen wie z.B. Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg oder München. ■ (Detlef Jarosch, Ulrike Scheefer, Stephan Ritter)

Modulare Hotelbedarfsanalyse:

Modul 1:

Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Profil des derzeitigen lokalen Beherbergungsangebots und Ableitung des konkreten Hotelbedarfs

Modul 2:

Leitfaden zur Optimierung der Hotellandschaft mit Empfehlungen zur konzeptionellen Ausrichtung, Positionierung und erforderlichen Kapazitäten

Modul 3:

Bewertung ausgewählter Grundstücke bzw. Brachflächen und Betriebe auf ihre Eignung für spezielle Hoteltypen

Modul 4:

Kurz-Check der wesentlichen Stärken und Schwächen des destinationsbezogenen touristischen Angebots mit Optimierungsvorschlägen

Weitere Informationen

- zum Beratungsbereich Infrastruktur-entwicklung: www.projectm.de/hotels

Inhalt

Seite 1

- Zukunftsfähige Hotelkonzepte für Betreiber und Investoren

Seite 2

- DEIN NRW GESUND: Nordrhein-Westfalen mit neuem Marktauftritt
- Vogtland – Die Destination wächst zusammen
- Natur und Gesundheit für den Berliner Markt

Seite 3

- Abgeschlossenes Infrastrukturentwicklungskonzept Oberhof 2020
- „Tourismusperspektiven in ländlichen Räumen“
- Online-Schulung „Reisen für Alle“ gestartet
- Neue Perspektiven für Bäderkooperation

Seite 4

- Kurz und bündig
- Kontakt + Impressum

Fortsetzung von Seite 1

Über die Autoren:

Dipl. Ing. Stephan Ritter

Seit mehreren Jahren arbeitet Herr Ritter bei Analysen und Konzeptionen von Infrastrukturprojekten in baulich-technischer sowie gestalterischer Hinsicht mit PROJECT M erfolgreich zusammen. Als Innenarchitekt & Städteplaner ist Herr Ritter Inhaber eines Entwicklungs- und Planungsbüros für Gesundheits- und Energie-Projekte und war an der Realisierung von ca. 80 Hotel-, Resort-, Thermen- und Energie-Projekten beteiligt.

**Ulrike Scheefer**

ist seit Sommer diesen Jahres freie Mitarbeiterin bei PROJECT M. Die Diplom Betriebswirtin verfügt über mehr als 25 Jahre Praxiserfahrung in der Hotellerie und Freizeitindustrie, davon mehr als 10 Jahre als selbständige Consultant und Gutachterin für die Hotellerie. Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind die Durchführung von Machbarkeitsuntersuchungen, Standortanalysen, Konzeptentwicklungen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen sowie gutachterliche Stellungnahmen für die Privat- und internationale Ketten-Hotellerie.



Kontakt: PROJECT M Büro München
Tel.: 089 - 6 14 66 08 - 0
E-Mail: münchen@projectm.de

Destinationsmanagement

Vogtland – Die Destination wächst zusammen

Bislang noch unterteilt in Thüringer und Sächsisches Vogtland, machen sich die Tourismuspartner nun auf den Weg zur gemeinsamen Destination. PROJECT M erstellt hierfür das neue Marketingkonzept. Nach Festlegung der Geschäftsfelder erfolgt derzeit die Maßnahmenplanung. Schwerpunkt der neuen Ausrichtung wird ein deutlich schärferer Fokus im Bereich Wander- und Aktivtourismus inkl. gesundheitsorientierter Angebote sein. Zweiter Anker ist die Ansprache von Familien. Die Rolle als „Veredler“ in den Bereichen Produkt und Kommunikation nimmt die Musik als das wohl vogtlandtypischste Thema ein. Die Fusion der zwei Tourismusverbände zur neuen DMO Vogtland steht Ende November an. In diesem Zuge soll auch das Produktmanagement neu ausgerichtet werden: Das Organisationsmodell sieht die Etablierung von Produktmanagern und Partnernetzwerken vor. ■ (Hagen Melzer)

📌 Weitere Informationen

- zum Beratungsbereich Strategien und Konzepte: www.projectm.de/strategie

Gesundheitstourismus

**DEIN NRW GESUND:
Nordrhein-Westfalen mit neuem Marktauftritt**

Rund 40 innovative Angebote stellte Wirtschaftsminister Garrelt Duin zum Start des neuen Webauftritts www.gesund-nrw.info auf einem landesweiten Fachkongress vor – ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur gesundheitstouristischen Marke mit dem Schwerpunkt Prävention.

Der neue Marktauftritt bündelt zahlreiche Programme rund um die Themen Bewegung, Entspannung und Ernährung, die in attraktivem Urlaubsumbiente, fernab des Alltags und unter fachlicher Anleitung von Trainern, Therapeuten oder Ärzten begleitet werden.

Zwei Angebotsbereiche bilden den Schwerpunkt. Zum einen wird dem zunehmenden Bedürfnis nach aktiver Förderung des Wohlbefindens nachgekommen: richtig bewegen, gesünder ernähren, leistungsfähig bleiben und anhaltend entspannen. Zum anderen werden Gästen mit gesundheitlichen Problemen gezielte Check-ups und Angebote, z.B. zu den Themen Burn-out, gesunder Schlaf, Übergewicht, Herz-Kreislauf, Diabetes oder Rückenbeschwerden, offeriert. Oft beinhalten die Programme, sowohl im Sinne der Nachhaltigkeit als auch zur gezielten Kundenbindung, eine Betreuung über den Aufenthalt hinaus.

Gesundheitstourismus

Natur und Gesundheit für den Berliner Markt

Der staatlich anerkannte Erholungsort Angermünde (Uckermark) ist mit dem Nationalpark Unteres Odertal und dem Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin von außergewöhnlicher Landschaft umgeben. Dieses Potenzial soll nun mit der Entwicklung naturorientierter Gesundheitsangebote besser genutzt werden.

Unter Einbeziehung der regionalen Beherbergungsbetriebe sowie Kliniken und weiteren medizinisch-therapeutischen Dienstleistern werden bis zum Jahresende neue gesundheitstouristische Angebote entwickelt. Die Grundlage dafür bildet ein Strategie- und Qualitätskonzept. Der Entwicklungsprozess wird von

Vorangegangen war ein intensiver Entwicklungsprozess, der gemeinsam durch die Partner Tourismus NRW e.V., Teutoburger Wald Tourismus, Sauerland Tourismus und Gesundheitsagentur NRW mit dem Start der „Präventionswerkstatt NRW“ angestoßen wurde. PROJECT M und KECK medical begleiten den Prozess seit Beginn an. ■ (Christoph Creutzburg)

📌 Weitere Informationen

- www.nrw-gesund.info
- zum Beratungsbereich Gesundheitstourismus: www.projectm.de/gesundheits-tourismus



DEIN NRW GESUND
(Quelle: Tourismus NRW e.V.)

PROJECT M in Kooperation mit KECK medical unterstützt.

Im Mittelpunkt des kreativen Workshop- und Coachingprozesses stehen Entspannungs- und Bewegungsangebote in der Natur (z.B. Gesundheitswanderungen, Landschafts-Yoga oder auch Stressbewältigungsprogramme), die sich in erster Linie an gestresste Hauptstadtbewohner richten. ■

(Jan Schiefer, Christoph Creutzburg)

📌 Weitere Informationen

- zum Beratungsbereich Gesundheitstourismus: www.projectm.de/gesundheits-tourismus

Infrastrukturentwicklung

Abgeschlossenes Infrastrukturentwicklungskonzept Oberhof 2020 – Ergebnisse und wesentliche Projektansätze

Nach sieben Monaten intensiver Arbeitsphase hat PROJECT M das vom Thüringer Wirtschaftsministerium beauftragte Infrastrukturkonzept „Oberhof 2020“ erfolgreich abgeschlossen. Es dient der zukunfts-fähigen Weiterentwicklung Oberhofs als ganzjährigen Treffpunkt für Spitzensport und Naturerlebnis.

Grundlage des Konzepts bildete eine umfassende Defizit- und Potenzialanalyse themenbezogener Infrastruktur sowie die Bewertung von sechs Entwicklungsflächen und rund 20 Sportstätten zur touristischen

Erschließung. Im Ergebnis entstand ein Handlungsprogramm von 70 themenbezogenen Maßnahmen einschließlich Kostenkalkulation und Umsetzungsplanung im Umfang von rund 75 Mio. €. Davon liegt der größte Anteil im privatwirtschaftlichen Bereich zur Steigerung der Gesamtqualität.

Wichtige Projektansätze sind u.a. der qualifizierte Ausbau des Aktivwegenetzes, die Schaffung eines spezialisierten Hotels für Spitzensportler, eines Sportforums als Anlaufstelle sowie eines sportmedizinischen Diagnostik- und Therapiezentrums. Auch die Erarbeitung eines Organisations-

konzepts zur Vernetzung der Sporteinrichtungen und dem Ausbau von Kooperationen in der WM-Region werden empfohlen.

Die Umsetzung erfolgte in Kooperation mit dem Architekturbüro CASPARIUS Architekten & Ingenieure. ■
(Karin Spisla, Detlef Jarosch)

! Weitere Informationen

- zum Beratungsbereich Infrastruktur-entwicklung: www.projectm.de/infra

Ländlicher Raum

„Tourismusperspektiven in ländlichen Räumen“ – Zweite Staffel der Roadshow gestartet

Mit Blick auf die überaus positive Resonanz der ersten Roadshow-Staffel haben die Projektträger – das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) und der Deutsche ReiseVerband e.V. (DRV) – PROJECT M mit der Durchführung einer zweiten Staffel betraut.

Bis Januar 2015 gastiert die Roadshow in zehn ländlichen Regionen. Die bundesweiten Projektergebnisse werden präsentiert, Chancen und Herausforderungen sowie Strategien und Best Practices erörtert. Zentrales Ziel: Impulse zum Aktiv-Werden

vor Ort setzen. Das bewährte Konzept mit einem Mix aus Präsentation und Workshop-Sessions wird daher beibehalten. Regionale Ansätze und Projekte in Feldern wie z.B. Netzwerkbildung oder Produktinszenierung beim Auftakt in Oberschwaben werden auf ihre To Dos hin diskutiert. ■ (Andreas Lorenz, Hagen Melzer, Maike Grieshaber)

! Weitere Informationen

- www.tourismus-fuers-land.de
- zum Beratungsbereich Tourismus im ländlichen Raum: www.projectm.de/land

Gesundheitstourismus im Osnabrücker Land

Neue Perspektiven für Bäderkooperation

Bei den vier Bädern im Osnabrücker Land herrscht Einigkeit: Das im Osnabrücker Land vorhandene gesundheitstouristische Potenzial lässt sich noch besser nutzen!

Zwischen April und Juli 2014 hat PROJECT M, gemeinsam mit Vertretern aus Bad Essen, Bad Iburg, Bad Laer und Bad Rothenfelde, dem Landkreis Osnabrück sowie dem ansässigen Tourismusverband, die Neuausrichtung im Gesundheitstourismus erarbeitet. Im Kern der Weiterentwicklung stehen

die Profilierung der Einzelorte, der Aufbau einer gesundheitstouristischen Produktlinie beim Tourismusverband, eine systematische Abstimmung der touristischen Infrastruktur sowie die Nutzung von Synergien. Derzeit wird die Umsetzung der Ergebnisse vorbereitet. Im Herbst 2015 startet die neue Produktlinie. ■
(Cornelius Obier, Judith Vollbeim)

! Weitere Informationen

- zum Beratungsbereich Gesundheitstourismus: www.projectm.de/gesundheit

Barrierefreier Tourismus

Online-Schulung „Reisen für Alle“ gestartet

Im Rahmen des bundesweiten Projekts „Reisen für Alle“, welches von PROJECT M initiiert sowie wissenschaftlich und fachlich begleitet wurde, bietet das Deutsche Seminar für Tourismus (DSFT) ab sofort ein Online-Training zum barrierefreien Tourismus an.

Das Training basiert auf den Inhalten des von PROJECT M entwickelten Schulungskonzeptes und bringt Tourismusakteuren das Thema „Barrierefreiheit“ praxisorientiert nahe. Themen sind die Bedürfnisse der verschiedenen Gästegruppen sowie Tipps zu Service und Marketing. Die Online-Schulung ist Voraussetzung für eine Kennzeichnung mit dem neuen Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“ und ergänzt die entsprechenden Präsenzseminare, die ebenfalls von PROJECT M konzipiert wurden und derzeit bundesweit durchgeführt werden.

PROJECT M bietet zudem individuelle Schulungen zum Thema Barrierefreiheit, die Umsetzungsbegleitung barrierefreier Projekte sowie die Unterstützung bei der Einführung des bundesweiten Kennzeichnungssystems an. ■ (Jan Schiefer)

! Weitere Informationen

- www.reisen-fuer-alle.de
- zum Beratungsbereich Barrierefreier Tourismus: www.projectm.de/barrierefrei

Aktuelle Projekte

Kurz und bündig**Q-Städte in Deutschland – Impulse und Schwung für örtliche Netzwerke**

Im Rahmen eines Workshops der Q-Städte und -Gemeinschaften nach Service Qualität Deutschland tauschten sich die Vertreter von Ländern und Städten intensiv über ihre Erfahrungen aus: „Moderieren, Motivieren, Aktivieren“ war das Motto – wie schafft man es, Teilnehmer zu motivieren und „bei der Stange zu halten“. Cornelius Obier berichtete dabei von seinen Erfahrungen im Prozess- und Projektmanagement. Unter seiner Moderation wurde darüber hinaus ein umfangreicher Baukasten mit Ideen und Best Practices entwickelt. Mehr Informationen: www.servicequalitaet-deutschland.de (Cornelius Obier)

10jähriges Jubiläum des Deutschen Tourismuspreises

Zum zehnten Mal wurde unter wissenschaftlicher Begleitung von PROJECT M

der Deutsche Tourismuspreis vergeben. Der diesjährige Gewinner: das Hasetal. Die Region im Nordwesten Deutschlands punktete mit dem innovativen Beitrag „Mundraub im Hasetal“. Platz zwei belegt „SuitePad – Gästemappe neu erfunden“, Platz drei das BaseCamp Young Hostel Bonn. Für die Kampagne „Seetel sucht Deutschlands Super-Azubis“, einem Azubi-Casting der Usedomer Seetel Hotels, vergab die von PROJECT M moderierte zwölfköpfige Expertenjury einen Sonderpreis. Mehr Informationen: www.deutschertourismusverband.de/themen/deutscher-tourismuspreis.html (Cornelius Obier)

Nächste Stufe der „Kompetenzanalyse Heilbäder und Kurorte“

Studienmodul 1 „Health Brand“ lieferte 2013 erstmals umfassende Marktdaten für deutsche Heilbäder und Kurorte. Aktuell startet Modul 2 der Kompetenzanalyse im Gesundheitstourismus. Mit „Health Marketing“ werden nun detaillierte Vertriebsprofile entsprechend der Nachfragestruktur der teilnehmenden Orte herausgearbeitet. Dabei werden sowohl Lifestyle-orientierte als auch medizinisch-therapeutisch motivierte Zielgruppen beleuchtet. (Anne Dorweiler)

Der Frankenwald auf neuen Wegen

Im Frühjahr 2015 soll es soweit sein: Der Frankenwald schnürt die Stiefel zum Endspurt für die „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“. Auf Basis eines von PROJECT M entwickelten Inszenierungskonzepts wurden das Wegenetz überarbeitet, die Gastgeber und Tourist Informationen als Wanderexperten qualifiziert sowie ein Produkt- und Kommunikationskonzept erarbeitet. PROJECT M begleitet den Entwicklungsprozess und moderiert außerdem die Konzeption des neuen Tourismusleitfadens. (Hagen Melzer)

Weserbergland Tourismus baut zusätzliche Produktlinie auf

Geschichte und Geschichten aus dem Weserbergland stehen im Mittelpunkt des regionalen Destinationsmarketings 2015. Neben dem Weser-Radweg und dem Weserbergland-Wanderweg baut der

Weserbergland Tourismus e.V. das historische Weserbergland zur dritten zentralen Produktlinie aus. Auf Grundlage einer von PROJECT M entwickelten Marketingstrategie ist es gelungen, die Geschichte für Besucher noch erlebbarer zu machen. Als eines von mehreren Projekten haben die Städte des Weserberglands historische Stadtrundgänge für Besucher entwickelt, die die Stadtgeschichte auf eigene Faust entdecken wollen. Mittels Informations- und Schautafeln wird Besuchern vor Ort die wechselvolle Historie der Städte anschaulich vermittelt. Zudem sind alle Stadtrundgänge spannend und informativ in einer zentralen App aufbereitet – was in dieser Form bundesweit einzigartig ist. (Matthias Wedepohl)

Auszeichnung für die Calmont-Region

Die Calmont-Region (Kreis Cochem-Zell in Rheinland-Pfalz), bekannt durch den steilsten Weinberg Europas, hat beim Europäischen Dorferneuerungspreis 2014 einen hervorragenden zweiten Platz für eine „ganzheitliche, nachhaltige und mottogerechte Dorfentwicklung von herausragender Qualität“ belegt. Gründe für die Entscheidung der Jury waren das „klare Bekenntnis zur Weinkulturlandschaft Mosel“, der Qualitätstourismus sowie die Förderung von Kunst und Kultur. PROJECT M durfte die Calmont-Region bei der Aufbereitung und Einreichung der Wettbewerbsunterlagen unterstützen und freut sich mit den Calmont-Gemeinden Ediger-Eller, Neef und Bremm über diese Auszeichnung. (Peter Herrmann)

Über den Autor:

Peter Herrmann

ist seit 2010 für PROJECT M tätig und leitet den Standort Trier. Seine Erfahrungen in mehr als 20 Jahren in der Tourismusberatung konnte er in zahlreiche Projekte im In- und Ausland einbringen. Seine Schwerpunkte liegen in der Destinationsentwicklung, Organisationskonzepten, Markt- und Standortanalysen, Machbarkeitsstudien für touristische Infrastrukturprojekte sowie in der Bewertung regionalwirtschaftlicher Effekte des Tourismus.



Kontakt: peter.herrmann@projectm.de
Tel.: 0651 - 9 78 66 - 0

Kontakt + Impressum**PROJECT M GmbH**

www.projectm.de

Geschäftsführer:

Dipl.-Kfm. Cornelius Obier,
Dipl.-Volksw. Andreas Lorenz

Büro Berlin

Tempelhofer Ufer 23 / 24, 10963 Berlin
Tel. 030 - 21 45 87 - 0, Fax 030 - 21 45 87 - 11
berlin@projectm.de

Büro Hamburg

Gurlittstraße 28, 20099 Hamburg
Tel. 040 - 4 19 23 69 - 0, Fax 040 - 4 19 23 69 - 29
hamburg@projectm.de

Büro München

Wilhelm-Kuhnert-Str. 26, 81543 München
Tel. 089 - 6 14 66 08 - 0, Fax 089 - 6 14 66 08 - 24
muenchen@projectm.de

Büro Trier

Am Wissenschaftspark 25 + 27, 54296 Trier
Tel. 0651 - 9 78 66 - 0, Fax 0651 - 9 78 66 - 18
trier@projectm.de

Redaktion und ViSdPG

Cornelius Obier, Andreas Lorenz

Produktion

Heike Freund, Hameln

Redaktionsschluss

November 2014

ZKZ-Nr. 67778

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier.